

	Seite
XIV. Prüfung des Braunsteins und Chlorkalks auf deren Gehalt an Mangansuperoxyd und wirksamem Chlor; von Dr. L. Müller.	50
XV. Silber-Extractions-Versuche; von A. Patera, k. k. Assistenten an der Montanlehranstalt zu Pribram.	57
XVI. Darstellung der Lichtbilder auf mit Collodium überzogenen Platten.	64
XVII. Zweite Abhandlung über die Heliochromie; von Hrn. Niepce aus Saint-Victor.	67

M i s c e l l e n.

Verzeichniß der vom 25. Septbr. bis 4. Decbr. 1851 in England ertheilten Patente. S. 70. Ueber eine englische Sengevorrichtung. 74. Ueber Anfertigung der Normalgewichte; von Hrn. Deleuil. 75. Neues Verfahren zum Magnetisiren des Stahls; von Hrn. Hamann. 76. Verfahren die Lichtbilder auf Metallplatten indirect zu vervielfältigen; von Aimé Rochas. 76. Neues Reagens für salpetrige Säure oder salpetrigsaure Salze, und für Jodüre; von David Price. 76. Bereitung der ammoniakalischen Cochenille in Pulverform. 77. Ueber das Vorkommen des Asparagins; von Dr. Julius Löwe. 77. Ueber die Verwendung der Riesenwöhren zum Brodbacken; von Professor Siemens in Hohenheim. 78. Reinigung des Fischthrans; von Sicard und Bonjour. 80. Ueber Fowler's Drainingpflug. 80.

Z w e i t e s H e f t.

	Seite
XVIII. Ueber die Construction der Endstücke cylindrischer Dampfkessel; von L. G. Treviranus. Mit einer Abbildung auf Tab. II.	81
XIX. Berg-Loomotive mit sechs gekuppelten Rädern und mit Holzfeuerung; vorgeschlagen von Hrn. Tourasse, Civilingenieur und ehemaligem Director der Maschinenbau-Werkstätten der Eisenbahnen von St. Etienne nach Lyon und von Roanne nach Andrieux. Mit Abbildungen auf Tab. II.	90
XX. Die Preislocomotiven für die Semmering-Bahn. Mit Abbildungen auf Tab. II.	94
XXI. Verbesserungen an Uhren und Chronometern, welche sich Charles Mac Dowall, Chronometermacher zu Bloomsbury in der Grafschaft Middlesex, am 10. April 1851 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. II.	107
XXII. Beschreibung einiger neuen und einfachen Stereoskope; von Sir David Brewster. Mit Abbildungen auf Tab. II.	109
XXIII. Vorrichtung um das Abtropfen gewöhnlicher Kerzen zu verhüten und die Intensität des Lichtes zu erhöhen. Mit Abbildungen auf Tab. II.	113
XXIV. Verbesserungen in der Construction der Streck- und Kühlöfen zur Glasfabrication, welche sich James Chance zu Birmingham, am 28. Juli 1851 patentiren ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. II.	113
XXV. Matheson's Elektrometer. Mit einer Abbildung auf Tab. II.	114
XXVI. Versuche zur Entsilberung der Altaischen Erze nach Becquerel's Methode.	115